Pressemitteilung

Linnicher Bürgerinitiative für verträgliche Windenergie

Linnich, 9. November 2026

Linnicher Bürgerinitiative fordert „Bürgerbonus“ für Anwohner neuer Windräder

Linnich. Wer in der Nähe eines neuen Windrades wohnt, soll davon auch finanziell profitieren – und zwar jeder, nicht nur wer Geld zum Anlegen übrig hat. Das fordert die Linnicher Bürgerinitiative für verträgliche Windenergie in einer Eingabe an den Stadtrat. Der Haupt- und Beschwerdeausschuss berät sie erstmals am **Donnerstag, 12. November 2026, um 17:30 Uhr**. Die Initiative will erreichen, dass die Stadt bei den anstehenden Verhandlungen mit den Vorhabenträgern gezielt Modelle mit pauschalen Direktzahlungen an die Einwohner im 2,5-Kilometer-Radius einfordert, den sogenannten „Bürgerbonus“.

Fünf neue Anlagen genehmigt, weitere geplant

Im September 2026 wurden fünf neue Windenergieanlagen auf dem Linnicher Stadtgebiet genehmigt. Sie stehen an den Grenzen der im Regionalplan ausgewiesenen Windenergiebereiche, erreichen bis zu 240 Meter Höhe und liegen bis zu rund 700 Meter von Ortschaften entfernt, etwa bei Kofferen und Hottorf. Hinzu kommen die Pläne der Erkelenzer MLK-Gruppe: Von insgesamt 30 Anlagen zwischen Erkelenz, Titz, Linnich und Hückelhoven sollen 13 im Linnicher Raum entstehen, bis Ende 2028 soll alles fertig sein.

Die Bürgerinitiative hatte im Dezember 2023 dem Rat 234 Unterschriften überreicht. Neben der Forderung nach keinen neuen Windparks war eine umfangreiche, sozial gerechte Bürgerbeteiligung von Beginn an ein Kernanliegen – ausdrücklich nicht nur als Kapitalbeteiligung.

Was das Landesgesetz vorsieht

Nach dem Bürgerenergiegesetz NRW, das seit dem 28. Dezember 2023 in Kraft ist und im Mai 2026 novelliert wurde, können Betreiber, den Gemeinden und Einwohnern im Radius von 2,5 Kilometern um die Windenergieanlagen ein finanzielles Beteiligungsangebot machen. Die Einzelheiten sind frei verhandelbar. Kommt keine Vereinbarung zustande, greift die gesetzliche Ersatzbeteiligung: 0,2 Cent je Kilowattstunde an die Gemeinden sowie Nachrangdarlehen für Anwohner.

Die Linnicher Initiative sieht darin ein Problem: Ein Nachrangdarlehen nütze nur Bürgern, die ohnehin Geld zum Anlegen übrig haben. Eine Pro-Kopf-Pauschale erreiche dagegen jeden – auch Mieter, Familien mit Kindern oder Geringverdiener.

So könnte der Bürgerbonus aussehen

Das bevorzugte Modell der Initiative orientiert sich an bereits bekannten Beispielen:

- Der Betreiber stellt jährlich eine festen Beitrag pro installiertem Megawatt bereit.
- Das Geld wird zu 100 Prozent unter allen Einwohnern im 2,5-Kilometer-Radius aufgeteilt, vom Säugling bis zum Rentner.
- Je nach Bevölkerungsdichte kann der Bonus über 20 Jahre lang etwa 50 bis 150 Euro pro Kopf und Jahr betragen.
- Die Stadt erhält zusätzlich die Kommunalzahlung nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz von 0,2 Cent je Kilowattstunde.

Ein Beispiel aus dem Kreis Düren zeigt aus Sicht der Initiative, dass es funktionieren kann: Beim Windpark Nideggen „Wollersheim-Süd“ bietet der Betreiber Energiekontor Anwohnern einen jährlichen Strombonus von 100 Euro an. Die Transparenzplattform des Landes NRW führt 20 weitere Vorhaben mit pauschalen Zahlungen an einen definierten Kreis von Anwohnenden auf.

„Jetzt den Standard setzen“

Nach den erfolgten Genehmigungen laufen gesetzlichen Fristen für Beteiligungsentwürfe und Verhandlungen. Die Initiative für verträgliche Windenergie appelliert deshalb an Rat und Verwaltung, die Linie der Stadt jetzt festzulegen – zum Wohl der Bürger und mit Transparenz für alle künftigen Vorhabenträger. Wegen der erweiterten Windenergiebereiche im Regionalplan kann die Frage perspektivisch alle 13 Linnicher Ortsteile betreffen – sowohl Kernstadt als auch Ortschaften. Dabei kann Linnich selbst Standortgemeinde sein oder die Anlagen werden in den Nachbarkommunen wie Erkelenz, Aldenhoven, Jülich oder Titz gebaut.

Kontakt für Rückfragen:

Linnicher Bürgerinitiative für verträgliche Windenergie c/o Dr. Thomas Mühleisen, Am Sportplatz 14, 52441 Linnich Telefon: 02462 2034503 E-Mail: Buergerwind4Linnich@gmail.com Internet: https://buergerwind4linnich.de